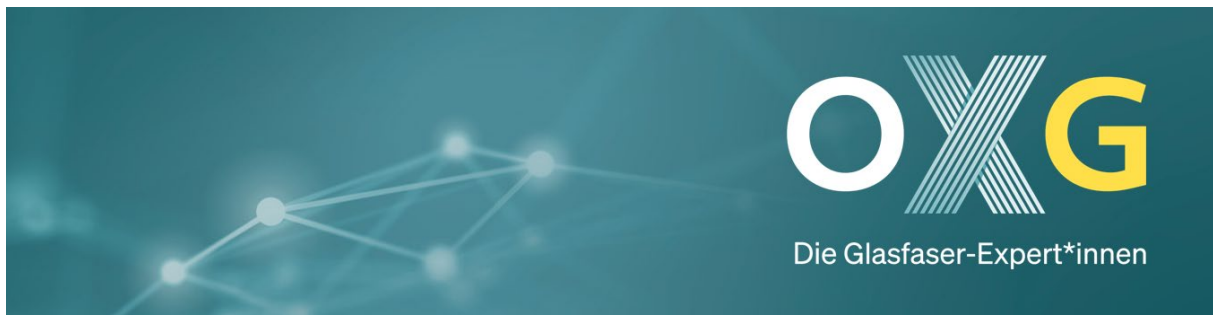




04. August 2025 | OXG Glasfaser GmbH

Digitalisierung auf der Überholspur

OXG baut Highspeed-Glasfasernetz für mehr als 54.000 Haushalte in Göttingen

- **Gute Nachrichten in Göttingen: OXG plant umfassende Infrastrukturmaßnahme für mehr als 54.000 Haushalte.**
- **Dabei sein ist alles: Eigentümer*innen können ab sofort ihre Zustimmung für den kostenlosen Glasfaseranschluss geben.**
- **Offenes Netz: Anwohner*innen profitieren von freier Anbieter- und Produktwahl.**

Die Universitätsstadt Göttingen setzt auf digitalen Fortschritt: Durch den Bau eines hochmodernen Glasfasernetzes schafft OXG die Grundlage für eine zukunftsfähige, digitale Infrastruktur, von der mehr als 54.000 Haushalte in Göttingen profitieren werden. Durch die Glasfaseranbindung stellt sich Göttingen schon heute für die technologischen Anforderungen von morgen auf. Der Ausbau erfolgt durch OXG eigenwirtschaftlich und ist für die Anwohner*innen kostenfrei. Das Projekt ist aktuell in der Planungsphase. Initial übernimmt Vodafone die Vermarktung der Anschlüsse sowie die Bereitstellung von Diensten wie Telefonie, Internet und TV. Weitere Kooperationen folgen.

Dr. Sören Trebst, Geschäftsführer von OXG: „Glasfaser ist das Fundament einer modernen, digitalen Welt, die längst Teil unseres Alltags ist. Deshalb freue ich mich besonders, dass wir in Göttingen mehr als 54.000 Haushalte eigenwirtschaftlich an unser Glasfasernetz anschließen werden. Die Anwohner und Anwohnerinnen profitieren nicht nur von zukunftssicherer Technologie, sondern auch von einem offenen Netz mit freier Anbieter- und Produktauswahl. Alles, was wir für den kostenlosen Ausbau benötigen, ist die Zustimmung der Eigentümer und Eigentümerinnen.“

Grant Hendrik Tonne, Niedersächsischer Minister für Wirtschaft, Verkehr und Bauen, ergänzt: „Niedersachsen ist im Ländervergleich Spitze beim Glasfaserausbau: Platz 2 bei den Flächenländern. Diese Position wollen wir verteidigen. Denn eine schnelle Internet-Verbindung ist für alle Niedersachsen das Zugangsticket zur digitalen Teilhabe. In Kooperation mit Unternehmen wie OXG sorgt Niedersachsen für klare Standortvorteile. Deshalb ist es eine außerordentlich gute Nachricht, dass nun 54.000 Haushalte an das Glasfasernetz angeschlossen werden. OXG investiert damit einen hohen zweistelligen Millionenbetrag in Göttingen und in die Zukunft unseres Landes. Wir müssen und wollen eine leistungsfähige und zukunftssichere Breitbandversorgung flächendeckend zur Verfügung stellen. Projekte wie dieses zeigen, dass das auch gelingt.“

Was spricht für Glasfaser?

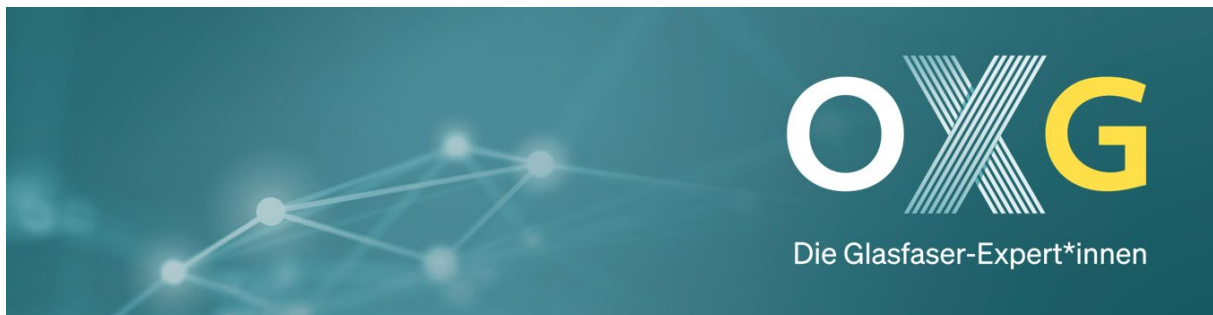
Aus dem Homeoffice arbeiten, Serien streamen, Videotelefonate mit den Liebsten führen oder das Zuhause zum Smart Home aufrüsten - und das am besten gleichzeitig? Der gigabitschnelle Glasfaseranschluss von OXG macht genau das möglich. Denn die Anbindung an das OXG-Glasfasernetz schafft die Voraussetzung für einen leistungsstarken und störungsfreien Internetzugang.

OXG baut in Göttingen echte FTTH-Anschlüsse. Die Abkürzung FTTH steht für „Fiber To The Home“ und beschreibt eine moderne Anschlussmethode, bei der die Glasfaserleitung bis in die Wohnung oder in das Haus verlegt wird. Auf das klassische Kupferkabel wird gänzlich verzichtet.

OXG Glasfaser GmbH | Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf | www.oxg.de

Geschäftsführung: Dr. Sören Trebst, Matthias Ospelkaus, Stefan Rüter

Handelsregister: Amtsgericht Düsseldorf HRB 99292 | Sitz der Gesellschaft: Düsseldorf



Für Eigentümer*innen ist die von Fachexpert*innen prognostizierte Wertsteigerung besonders attraktiv. Schließlich ist Glasfaser ein zentraler Standortfaktor und wichtiges Argument beim Verkauf oder der Vermietung einer Immobilie. Denn künftig werden immer weniger Menschen in ihren vier Wänden auf die Vorzüge einer Glasfaserversorgung verzichten wollen.

Was spricht für OXG?

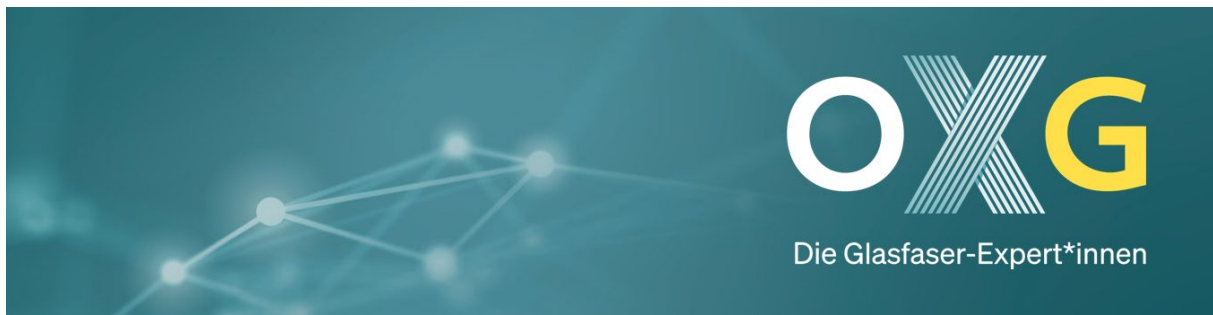
OXG steht für „Open Access Glasfaser“. Open Access bedeutet, dass OXG ein offenes Glasfasernetz mit einer freien Anbieterwahl baut. Neben Vodafone haben auch andere Internetanbieter die Möglichkeit, Endkundenprodukte über die neue Glasfaserinfrastruktur anzubieten. Durch diesen Ansatz können Bewohner*innen frei entscheiden, welchen der über das OXG-Glasfasernetz regional verfügbaren Anbieter sie für ihren Internetzugang nutzen wollen.

Da das Glasfasernetz von OXG an andere Telekommunikationsanbieter vermietet wird, bietet das Unternehmen den Glasfaseranschluss ohne Kosten und ohne zusätzlichen Aufwand an – weder für Eigentümer*innen der Immobilie noch für Bewohner*innen. Für Interessierte, die den FTTH-Anschluss nutzen möchten, fallen lediglich Kosten für den Internetvertrag bei einem Provider ihrer freien Wahl an. Da bestehende Telekommunikationsanschlüsse erhalten bleiben, besteht jedoch kein Zwang, direkt auf Glasfaserinternet zu wechseln.

Gut informiert

Der Ausbau erfolgt unabhängig vom Erreichen einer Vorvermarktungsquote. OXG benötigt für den Ausbau lediglich die Zustimmung der Eigentümer*innen. Hierzu sind Vodafone-Medienberater im Auftrag von OXG vor Ort und geben Auskunft über die Anschlussmöglichkeiten. Daneben können Eigentümer*innen schon heute ganz einfach eine Online-Zustimmung über die Website www.oxg.de/zustimmen geben.

Weitere Informationen zum Ausbau in Göttingen finden Interessierte unter www.oxg.de/goettingen.



Über OXG Glasfaser GmbH

Die OXG Glasfaser GmbH ist ein Joint Venture, das im März 2023 von Vodafone und Altice gegründet wurde. Beide Konzerne halten jeweils 50 Prozent der Anteile. Das gemeinsame Ziel ist es, die größte Glasfaser-Allianz der Republik zu bilden und einen maßgeblichen Beitrag zum flächendeckenden Infrastrukturausbau in Deutschland zu leisten – kostenlos und ohne das Erreichen einer Vorvermarktungsquote. OXG errichtet und betreibt ein schnelles und zuverlässiges Glasfasernetz, um die digitalen Bedürfnisse von Privatpersonen und Unternehmen zu erfüllen. In den nächsten Jahren wird eine Glasfaserversorgung von bis zu sieben Millionen Haushalten in Deutschland angestrebt. Dabei erfolgen Investitionen in Höhe von bis zu sieben Milliarden Euro für standardisierte Breitbandlösungen und innovative FTTH-Ausbauprojekte. Die von OXG bereitgestellte Infrastruktur ist ein Open Access Glasfasernetz und sorgt für Flexibilität und Freiheit bei der Anbieterwahl. Dadurch schafft OXG die Voraussetzung für einen leistungsstarken und zukunftssicheren Internetzugang.

Weitere Informationen unter www.oxg.de

Ansprechpartnerin

Carolin Weßling
Werkstudentin Marketing & Kommunikation
presse@oxg.de